

Wilhelm Hiemisch allein übernommen. Von 1907 bis 1925 leitete Heinrich Hiemisch die Buchhandlung, der im Jahre 1912 den jetzigen Inhaber, Herrn Emil Hiemisch, als Teilhaber in das Geschäft aufnahm. 1925 übernahm dieser die alleinige Führung des Geschäftes, in der er heute von seinem ältesten Sohne und seinem Neffen unterstützt wird. — In den fünfzig Jahren ihrer Entwicklung hat sich die Buchhandlung Hiemisch stets als Träger deutscher Kultur gefühlt und die Tradition des deutschen Buchhandels im fremden Lande aufrechterhalten.

Die Buchhandlung Fritz Hofer in Blankenburg (Harz) ist aus der Buchhandlung Ch. Fulda hervorgegangen, die 1889 von Fritz Hofer erworben und fast vierzig Jahre mit Erfolg geführt wurde. 1928 nach seinem Tode übernahm seine Frau das Geschäft, die noch heute die Leitung in Händen hat.

Die Firma Gebr. Ladewigs, Buchhandlung und Verlag in Wilhelmshaven wurde am 1. August 1889 von Wilhelm Ladewigs gegründet, der wenige Jahre später seinen Bruder in das Geschäft aufnahm. Nach dem frühen Tode des Gründers übernahm Karl Friedrich Ladewigs die Leitung und seiner energischen Führung ist es zu danken, daß das Geschäft die besonders für die Marinestadt Wilhelmshaven schweren Nachkriegsjahre überstand und jetzt wieder einen lebhaften Aufschwung genommen hat. Sein Sohn, Hans-Karl Ladewigs, steht ihm bei seiner Arbeit zur Seite.

Die Buchhandlung Robert Schleich in Kirn war schon im Jahre 1870 durch den Buchbindermeister J. Karl Stern als Buchbinderei mit angeschlossener Buch- und Papierhandlung gegründet worden, wurde dann 1889 von Robert Schleich erworben und weiter ausgebaut. Im Jahre 1892 konnte der Buchhandlung noch eine Druckerei angegliedert werden. Seit dem Tode Robert Schleichs im Jahre 1906 wird die Firma von seiner Witwe geleitet, die von ihrer Tochter tatkräftig unterstützt wird. Buchbinderei und Buchdruckerei gingen vor mehreren Jahren in anderen Besitz über.

Die Buchhandlung Carl Singhol in Schwerin (Meckl.) wurde am 1. August 1889 von Carl Singhol gegründet und nach seinem Tode im Jahre 1922 von seinen Erben weitergeführt. 1926 ging die Firma durch Kauf an den Buchhändler Herrn Hermann Schenermann über, der sie weiter ausbaute, sodaß sich die Buchhandlung heute in einer gefunden Fortentwicklung befindet.

Autor, Verleger und Buchhändler im Fernseher

Am Eröffnungstag der Funkausstellung 1939 in Berlin wurde vom Fernseher der Reichshauptstadt zum erstenmal auch ein Gespräch über das Buch, seine Bedingungen und seine Bedeutung gefendet. Im Mittelpunkt der diesjährigen Funkausstellung: Rundfunk und Fernsehen steht erstmals das Fernsehen, charakterisiert schon dadurch, daß mit dieser großen Ausstellung ein allen Ansprüchen genügender Fernsehempfänger zu verhältnismäßig niedrigem Preis herauskommt. Das Gespräch wurde von dem Reporter des Senders Janek mit dem Referenten der Reichsschrifttumskammer, Buchhändler Karl Heinrich Bischoff, geführt. Es ging bewußt vom Alltag, vom Buchfenster aus und faßte unter Einschaltung einiger Anekdoten aus der Buchhandlungsgeschichte die Tätigkeit von Autor, Verleger und Sortimenter und ihre verantwortungsvolle Arbeit zusammen. — Es war ein weiterer Beitrag über die veränderte Stellung sowohl des Autors als auch der Buchhändler im Leben des Volkes. Der Autor ist keine Dachstübenerexistenz, der Buchhändler keine Spitzwegfigur mehr und das Buch ist eine tägliche Notwendigkeit und kein gelegentlicher Luxus.

Personalnachrichten

Wie wir leider erst jetzt erfahren, beging Herr Arnold Kriedte, Inhaber der gleichnamigen Buchhandlung in Graudenz, am 17. Juli seinen siebenzigsten Geburtstag. In den langen Jahrzehnten seines arbeitsreichen Lebens hat sich der Jubilar große Verdienste um die Erhaltung und Förderung deutschen Geisteslebens im Osten erworben. Durch seine nie ermüdende Arbeitskraft hat er nicht nur die von ihm im Jahre 1895 gegründete Buchhandlung aus kleinsten Anfängen mit zu einer der größten des Ostens ausgebaut. Er hat mit dem Einsatz seiner ganzen Persönlichkeit selbstlos und erfolgreich auch zum Wohle der deutschen Allgemeinheit, insbesondere für

das des deutschen Buchhandels in Polen gewirkt. So war er lange Jahre als stellvertretender Vorsitzender des »Verbandes der ost- und westpreussischen Buchhändler« tätig, der ihn 1920 zu seinem Ehrenmitglied ernannte. Im gleichen Jahr schloß er die deutschen Buchhändler in Polen zum »Verband der Buchhändler in Polen« zusammen, den er bis zu seinem fünfundsiebzigsten Lebensjahr leitete. Auch in verschiedenen Ausschüssen (u. a. Ausland-Ausschuß) des Börsenvereins war Herr Kriedte tätig. Neben vielen anderen ehrenamtlichen Aufgaben des öffentlichen und wirtschaftlichen Lebens hat Herr Kriedte maßgebend an dem kulturellen Leben der Stadt Graudenz mitgewirkt, ungeachtet der Schwierigkeiten, die ihm bei jeder Gelegenheit von polnischer Seite in den Weg gelegt wurden. — Möchte dem Jubilar noch eine lange Zeit ruhigen Wirkens beschieden sein, in der er sich der Früchte seines kampf- und arbeitsreichen Lebens erfreuen kann.

Still und schmerzlos verschied Frau Helene Scheithauer, Gattin des Buchhändlers und vormaligen Vorsitzenden des Verbandes der Deutschen Buch-, Kunst- und Musikalienhändler und Verleger Carl Scheithauer, am 24. Juli in München, wo sie Genesung suchte. Die Beisetzung erfolgte am 29. Juli in Dux in der Familiengrabstätte.

Für die buchhändlerische Fachbibliothek

Alle für diese Zusammenstellung bestimmten Einsendungen sind an die Schriftleitung des Börsenblattes, Leipzig C 1, Gerichtsweg 26, Postschließfach 274/75 zu richten. Vorhergehende Liste s. 1939, Nr. 170

Bücher, Zeitschriften, Kataloge usw.

- Bibliographie der Staats- und Wirtschaftswissenschaften.** 35. Jg. H. 6. Hrsg. vom Statistischen Reichsamt. Berlin: Verlag für Sozialpolitik, Wirtschaft und Statistik, Paul Schmidt, Sp. 474—566. 4^o
- Brinkmans Cumulative Catalogus van Boeken.** Januari-Juni 1939. Leiden: A. W. Sijthoff's Uitgeversmij N. V. 362. S. 8^o
- Buchbinderhandwerk, Das deutsche.** 3. Jg. Nr. 29. Stuttgart. Aus dem Inhalt: Lüers, Gesellen- und Facharbeiterprüfungen im Buchbindereigewerbe.
- Bulletin des libraires.** 44. Jg. No. 607. Paris VIe, 117 Boulevard Saint-Germain. Aus dem Inhalt: Chambre Syndicale des Libraires de France.
- Droit d'Auteur, Le.** 52. Jg. Nr. 7. Berne. Aus dem Inhalt: Législation intérieure: France (Afrique Equatoriale Française). Arrêté du 21 décembre 1938, promulguant le décret du 29 octobre 1887 sur la propriété littéraire et artistique aux colonies. — Hongrie. Décret du Conseil royal hongrois des Ministres, concernant l'extension, aux territoires de la Haute-Hongrie récupérés, des effets des règles juridique relatives au droit d'auteur.
- Jugendchriften-Warte.** 44. Jg. Nr. 7. München: Deutscher Volksverlag G. m. b. H. Aus dem Inhalt: Krefner, Die Bildbände der Inselbücherei. (Schluß.)
- Il Libro Italiano.** Bollettino Bibliografico Mensile Dell'Agenzia Generale Italiana del Libro. N. 6, 1939, 24 S. kl. 8^o
- Index translationum.** Répertoire international des Traductions. No. 28. Paris. 128 S. gr. 8^o Einzelpreis 25 frs., jährlich 75 frs. (Auslieferung für Deutschland: Alfred Lorenz, Leipzig.)
- Klimschs Druckerei-Anzeiger.** Frankfurt a. M. 1939 Nr. 29. Aus dem Inhalt: Berufliche Jugendprobleme des graphischen Gewerbes.
- Leihbüchereiblatt, Großdeutsches.** Amtliche Zeitschrift der Reichsschrifttumskammer Gruppe Buchhandel. 1. Jg. H. 4. Leipzig: Verlag des Börsenvereins. Aus dem Inhalt: W. Bartholdy, Die Leihbücherei — ein Instrument praktischer Kulturarbeit? — J. Bild, Die landschaftlichen Aufgaben des Leihbuchhandels.
- Papier-Fabrikant, Der.** 37. Jg. H. 30. Berlin. Aus dem Inhalt: Deutschlands Papieraussenhandel im April 1939.
- Vertrieb, Der.** 4. Jg. Nr. 30/31. Berlin. Aus dem Inhalt: Der Vertrieb in der deutschen Presse.
- Zeitschrift für Deutschlands Druckgewerbe.** 51. Jg. Nr. 55. Aus dem Inhalt: Buchwerbung und Anzeigengestaltung. — Nr. 56. Aus dem Inhalt: Das Druckgewerbe im Rahmen der deutschen Wirtschaft.
- Zeitungs-Verlag.** 40. Jg. Nr. 29. Berlin. Aus dem Inhalt: Der Kunstkritiker und der Kunstbetrachter. — Anzeige: Papierersparnis und Plagvorschritt.
- Zeitungswissenschaft.** 14. Jg. H. 6. Essen, Essener Verlagsanstalt. Aus dem Inhalt: Dr. R. Hebing, Presse und Propaganda der katholischen Kirche. — Heft 7. Aus dem Inhalt: Dr. N. Mayer, Der »Corsivo« und seine Nebenformen in der italienischen Presse.

Antiquariatskataloge

Friederichsen & Co., L. Hamburg: Antiquariats-Katalog Nr. 52. Geographie: Australien und Südsee. 152 Nrn.

Hauptschriftleiter: Dr. Hellmuth Langenbucher, Schömberg. — Stellvert. Hauptschriftleiter: i. B. Curt Streubel, Leipzig. — Verantw. Anzeigenleiter: Walter Herfurth, Leipzig. — Verlag: Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig. — Anschrift der Schriftleitung und Expedition: Leipzig C 1, Gerichtsweg 26, Postschließfach 274/75. — Druck: Ernst Hedrich Nachf., Leipzig C 1, Hospitalstraße 11a—13. — D. H. VI. 89: 7750. Nur Zeit ist Preisliste Nr. 8 gültig!